

## CAPACRYL Speziallacke

### Capacryl Heizkörper-Lack

Die jeweils gültigen Technischen Informationen sind im Hinblick auf mögliche Untergründe, der notwendigen Untergrundvorbehandlung und der Verarbeitung unserer Produkte zu beachten.

#### Geeignete Spritz- und Verarbeitungsverfahren

Gerätetyp*	Capacryl Heizkörper-Lack
Airless	++
Aircoat/TempSpray	++
Hochdruck	++
Niederdruck	++

++ *sehr gut geeignet* + *gut geeignet* - *bedingt geeignet* -- *nicht geeignet*

#### Notwendige Kenndaten

Werkzeug	Airless	Aircoat	Hochdruck	Niederdruck
Pistolentyp	Airless-Pistole mit geeigneter Düse	Airless-Pistole mit geeigneter Düse	Fließbecherpistole mit geeigneter Düse	Saugbecherpistole mit geeigneter Düse
Stromanschluß	230–250 Volt/ 50 Hz	230–250 Volt/ 50 Hz	230–250 Volt/ 50 Hz	230–250 Volt/ 50 Hz
Leistung	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW	ca. 1,8 kW
Schlauchpeitsche	möglich	möglich	nein	je nach Hersteller

#### Produktspezifische Spritzangaben I

	Capacryl Heizkörper-Lack
Airless	
Düsengröße in Inch	0,008"–0,011"
Spritzdruck in bar	180–200 bar
Spritzwinkel	40°–60°
Verdünnung	max. 5 %
Pistoleneinsteckfilter**	rot
Aircoat	
Düsengröße in Inch	0,008"–0,011"
Luftkappe	grün
Spritzdruck in bar	120 bar
Zerstäubedruck	2,5 bar
Spritzwinkel	40°–60°
Verdünnung	unverdünnt
TempSpray	ja
Temperatur	ab 35 °C
Pistoleneinsteckfilter	rot

## Produktspezifische Spritzangaben II

	Capacryl Heizkörper-Lack
Hochdruck	
Düsengröße in mm	1,5–1,8 mm
Spritzdruck in bar	3–4 bar
Verdünnung	ca. 10 %
Niederdruck	
Düsengröße in mm	1,5–1,8 mm
Spritzdruck in bar	0,2–0,5 bar
Verdünnung	ca. 10 %

## Lieferbare Gebindevarianten

Liter	Capacryl Heizkörper-Lack
0,750	X
2,5	X



**Zu beachten:** Reinigung der Geräte sofort nach Gebrauch mit warmem Wasser und Seife.

**Arbeitsschutz und Sicherheit:**

Produkt Code Farben und Lacke: M-LW 01

Augenschutz: Korbbrille

Handschutz: Handschuhe aus Nitril. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert

Atemschutz: Partikelfilter P2 (weiß)

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden

Körperschutz: (Einweg-)Chemikalienschutzanzug tragen

- Liegende Flächen trocknen in der Regel wesentlich langsamer ab als stehende Flächen.
- Die Trockenzeiten zur Überarbeitung sind gerade im Spritzverfahren genau einzuhalten, um das Durchtrocknen des Anstrichfilms zu ermöglichen. Zu früh überarbeitete Flächen neigen zur Blasenbildung.
- Bei hohen Umluft und Objekttemperaturen kann die Fläche nebelfeucht abgewischt werden, um sie zu kühlen.
- Untergründe in jedem Fall vorher mit Schleifvlies mattieren.
- Für ausreichend Frischluftzufuhr sorgen.

\* *Hinweise und beispielhafte Gerätenamen finden Sie ab Seite 13*

\*\* *Je nach Pistolentyp ist ein Filter vorhanden bzw. nicht vorhanden*